

25.07. – 06.08.2020

Käffchen am Nordkap

Lofoten – Atlantikstraße – Geiranger –Oslo

1.Tag: Kiel – Landeshauptstadt und erstes Etappenziel. Am frühen Abend stechen Sie mit der Stena Line in Richtung Schweden in See.

2.Tag: Am Morgen legt das Schiff in Göteborg an, der zweitgrößten Stadt Schwedens. Sie ist bekannt für ihre weltoffene Atmosphäre und hübschen Parks. Entlang am Vänersees, dem größten See Schwedens mit einer Fläche zehnmal so groß wie die des Bodensees, geht es nach Örebro. Durch bewaldetes Gebirgsland geht es in das Dalarna-Gebiet, in dem das Dala-Pferdchen, Schwedens bekanntestes Symbol, hergestellt wird.

3. Tag: Entlang der Küste des Bottnischen Meerbusens geht es nach Norden. Über Högakustenbron, einer der längsten Hängebrücken der Welt, kommen Sie an die „Hohe Küste“, die zum Unesco-Weltnaturerbe gehört. Weltweit einmalig ist hier die enorme Landhebung, die nach Abschmelzen der Eismassen nach der letzten Eiszeit stattfand. Das Tagesziel Skelleftea wurde erst 1845 gegründet und ist damit eine der jüngsten Städte Nordschwedens.



4. Tag: Die reizvolle Stadt Pitea ist bekannt für ihren langen Sandstrand. Ebenfalls an der Küste liegt Lulea. Gannekstad Lulea ist das größte Kirchendorf Schwedens und zählt zum UNESCO-Weltkulturerbe. Eine einsame Landschaft mit vielen Seen durchfahren Sie auf ihrem Weg nach Norden. Über Vittangi geht es zur schwedisch-finnischen Grenze bei Karesuando. Bei Kivilompolo überqueren Sie

wieder eine Grenze und kommen nach Norwegen. Ein besonderes Erlebnis ist das Abendessen, welches Sie auf typisch samische Art im Zelt einnehmen.



5.Tag: Weiter geht es nach Alta, einem Handelszentrum der Samen. Entlang des über 120km langen Porsangerfjordes und durch den Nordkaptunnel geht es auf die Insel Ageröya und in deren Hauptstadt Honningsvåg. Am Nachmittag steht dann einer der Höhepunkte der Reise auf dem Programm: die Fahrt zum berühmten Nordkapfelsen. Das etwa 300m steil aus dem Eismeer aufragende Plateau fasziniert seit jeher Besucher aus aller Welt. Bei Kaffee und Kuchen können Sie die Aussicht auf das Plateau in Ruhe genießen. Nach dem entspannten Aufenthalt geht es weiter in die „nördlichste Stadt Europas“

6.Tag: Am Morgen können Sie den Königlichen Eisbären-Club besuchen. Dieser präsentiert eine Sammlung zur Stadtgeschichte sowie zur arktischen Jagd. Auf Ihrem Weg nach Süden folgt eine zerklüftete Fjordlandschaft, geprägt durch Inseln und Fjorde, schroffe Berge und reißende Flüsse. Unterwegs bieten sich großartige Ausblicke, z.B. vom Kvaenangerfjell auf die Küste und bei Djupvik auf die Lyngenalpen – eines der schönsten Gebirge Skandinaviens. Vorbei am Balsfjord erreichen Sie Tromsø. Die lebhafteste Stadt hat einiges zu bieten: die nördlichste Universität und die nördlichste Brauerei der Welt, die

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung! Änderungen vorbehalten!

sogenannte Eismeer Kathedrale und eine tolle Aussicht vom Berg Stornsteinen, den man mit einer Seilbahn erreicht.

7.Tag: Durch die zerklüftete nordnorwegische Küstenlandschaft geht es nach Süden. Sie sehen heute den großen Ofotfjorden, die Insel Hinnoya, nach Svalbard die größte Insel Norwegens, und den schmalen Raftsund, der die Inselgruppe der Vesteralen von den Lafoten trennt. Die weitere Strecke zählt zu den Nationalen Touristenrouten: Die Touristenroute Lafoten bietet viel Abwechslung: steil aufragende Berge, offene Seen, weiße Strände und pittoreske Fischerdörfer.



8.Tag: Morgens haben Sie Zeit, um die fantastische Landschaft und die hübschen Fischerdörfer der Lafoten zu bewundern. Anschließend können Sie die Geschichte der Lafoten hautnah erleben. Über den schmalen Raftsund kehren Sie auf die Vesteralen zurück, ehe Sie die Fähre Lödingen nach Bognes zurück aus Festland bringt. Über eine tunnel- und brückenreiche Strecke erreichen Sie Fauske – bekannt für seine Marmorbrüche, deren Stein weithin bekannt ist.

9.Tag: Auf dem einsamen Saltfjell überqueren Sie heute den Polarkreis. Über den Bergwerksort Storforshei erreichen Sie Mo I Rana, eine Hafen- und Industriestadt am Ranfjord. Durch lange Flusstäler erreichen Sie den Ort Grong, der bei Anglern beliebt ist. Über Steinkjer, am gleichnamigen Fjord gelegen, erreichen Sie Stjørdal.

10.Tag: Über die Atlantikstraße, die im Fylke Møre og Romsdal, zwischen Molde und Kristiansund liegt, geht es zum Geirangerfjord. Sie sollten sich Zeit lassen und diese Landschaft mit allen Sinnen genießen. Die Erlebnisse auf beiden Seiten der Atlantikstraße sind Erinnerungen fürs Leben!

11.Tag: Heute geht's weiter über Lillehammer und Hamar nach Oslo. Die norwegische Hauptstadt liegt an der Südküste des Landes am Eingang zum Oslofjord. Die Stadt ist bekannt für ihre Grünanlagen und Museen.

12.Tag: Nach einer Stadtrundfahrt durch Oslo fahren Sie weiter nach Göteborg. Die Großstadt in Schweden, liegt am Fluss Göta älv, an der Westküste des Landes. Sie verfügt über einen wichtigen Hafen und ist bekannt für ihre Kanäle im holländischen Stil sowie ihre grünen Alleen, wie die Kungsporsavenyn, die größte Einkaufsstraße Göteborgs mit vielen Cafés und Geschäften. Gegen Abend geht es an Bord der Stena Line nach Kiel.

13.Tag: Mit einem typisch skandinavischen Frühstücksbuffet läuten Sie das Ende ihrer Reise ein. Über die Autobahn geht es nach Hause.

€ 2.195,-

Einzelzimmerzuschlag € 460,-

Aufpreis Einzelkabine HF+RF € 180,-

Leistungen:

- ✓ Fahrt im modernen Fernreisebus
- ✓ 10 x Übernachtung mit Halbpension
- ✓ Fährfahrten an Bord der Stena Line in 2-Bett-Kabinen
- ✓ 2 x Abendessen an Bord der Fähre
- ✓ 2 x skandinavisches Frühstücksbuffet an Board
- ✓ Stadtrundfahrt Oslo
- ✓ Nordkapgebühr
- ✓ 1 Kaffee oder Tee und norwegische Waffel in der Nordkapkapelle
- ✓ alle Rundfahrten laut Programm